

Amtliche Mitteilung – an einen Haushalt – zugestellt durch Post.at

Rosenauer Gemeindezeitung



Ausgabe 1/2010

Standesnachrichten

Aus der Region

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Liebe Rosenauerinnen und Rosenauer!

15 Jahre Bürgermeister in Rosenau

Am 10. Februar waren es 15 Jahre, dass ich in Rosenau das Amt des Bürgermeisters übernommen habe. 15 bewegte Jahre, in denen sehr viel in Rosenau geschehen ist, und sich das Ortsbild sehr zum positiven entwickelt hat. Wichtige Projekte wurden umgesetzt und errichtet: Der Bauhof, das Feuerwehrgebäude, die gesamte Straßenbeleuchtung, die Umsiedelung der Firma Petroczy-Weissensteiner-Transporte, die Sanierung des Gemeindeamtes und verschiedener Wohnhäuser, der Bau und die Sanierung von Straßen und Wegen, die Errichtung von Kanal- und Wasserversorgung, die Errichtung einer Biomasseheizanlage, ...

Frohe Ostern!



Diese Liste könnte man noch beliebig weiterführen, aber es gibt auch noch viel zu tun.

Leider wurde die finanzielle Situation von Jahr zu Jahr schlechter. So schlecht allerdings wie jetzt, stand die Gemeinde finanziell noch nie da. Die negative Wirtschaftsentwicklung, die sinkenden Einnahmen und gleichzeitig steigenden Ausgaben machen mir große Sorgen. Viele Dinge, die wir in nächster Zeit in unserer Gemeinde umsetzen wollten, müssen um einige Jahre hinausgeschoben werden.

Dennoch blicke ich gerne auf die 15 Jahre als Bürgermeister in Rosenau zurück. Diese teilweise sehr anstrengende Zeit bescherte mir viele Lichtblicke.

Die Kontakte zu den Bürgern standen für mich immer im Vordergrund und ich habe versucht, die Probleme der Bürger unbürokratisch und unparteiisch zu lösen. Nicht nur zu Wahlkampfzeiten sollte man den Kontakt zu den Gemeindebürgern aufrecht-erhalten, sondern bei allen Gemeindeveranstaltungen und Feiern sollte man als Vorbild immer dabei sein. (Ich denke, das ist mir – bis auf wenige – auch immer gelungen.)

Ich danke nochmals allen, die mich in den 15 Jahren unterstützt haben und mir stets zur Seite standen. Im besonderen meiner Familie, meinen Freunden, meiner Fraktion, den Gemeindebediensteten, der Feuerwehr, den Pensionisten, der Jugend und den Vereinen. Ich hoffe, ich kann auch in den nächsten „15 Jahren“ mit dieser Unterstützung rechnen ...


Peter Auerbach

Zum Titelbild
Sie haben den ersten blühenden Krokus entdeckt? Dann sind Sie beinahe ein Phänologe. Phänologen beobachten die Wachstumserscheinungen bei Tieren und Pflanzen. So wurde herausgefunden, dass sich in den letzten Jahren der Frühlingsbeginn um etwa zwei Wochen nach vorn verschoben hat!

Herzlichen Glückwunsch ...

... zum 90. Geburtstag!



16.01.1920: Josefa Köberl

Herzliches Beileid!



13.12.2009
Robert
Mateyka



26.12.2009
Hanna Maria
Pachner



05.03.2010
Martha Cibulak



... zur bestandenen Prüfung!

Regina Berger hat am 18.03.2010 nach nur 2,5 Lehrjahren die Abschlussprüfung zur Verwaltungsassistentin bestanden. Frau Berger wird per 22.03.2010 als volle Arbeitskraft bei uns am Gemeindeamt gewertet. Ab 1. April soll sie den neu ausgeschriebenen Posten der Kanzlei- und Schreibkraft besetzen. Wir freuen uns!



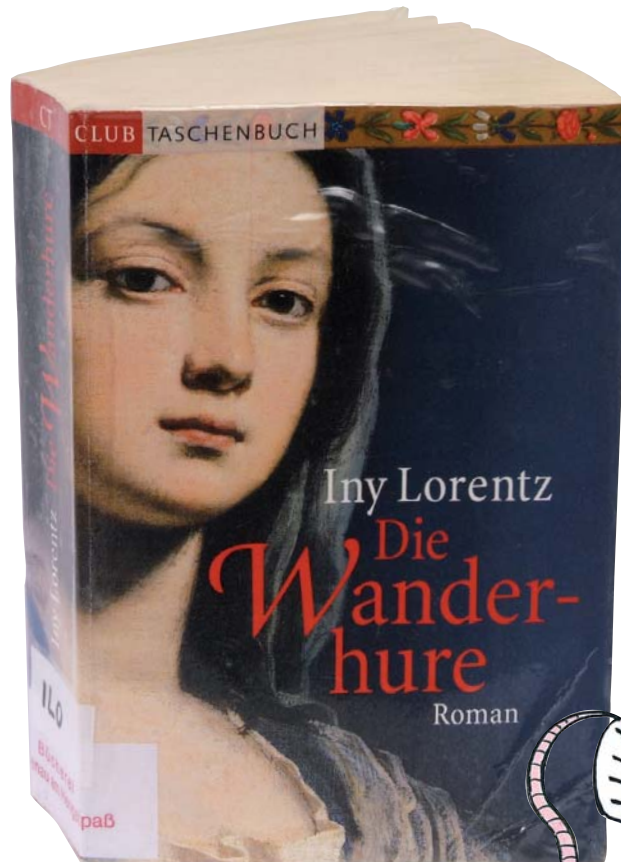
Ein Baby zu bekommen, ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Aber nicht immer weiß man, wer bei Fragen die richtigen Ansprechpartner sind. Das „Oberösterreichische Familienpaket“ bietet einen Überblick über Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote. Es kann von Schwangeren und Jungfamilien bei ihrer Wohnsitzgemeinde bei Anmeldung des Neugeborenen, gegen Abgabe des Anforderungskärtchens beziehungsweise bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes abgeholt werden.*



Schon gelesen?

Konstanz im Jahre
1410:

Als der Graf Ruppert
um die Hand der
schönen Bürgerstochter
Marie anhält, kann ihr
Vater sein Glück kaum
fassen. Er ahnt nicht,
dass es dem adligen
Bewerber nur um
das Vermögen seiner
künftigen Frau geht
und dass er dafür vor
keinem Verbrechen
zurückscheut. Marie und ihr
Vater werden Opfer einer
gemeinen Intrige, die das
Mädchen zur Stadt hinaustreibt.
Für Marie gibt es nur zwei
Möglichkeiten: Selbstmord zu
begehen oder ihr Leben fortan
als Wanderhure zu fristen.
Mit Hilfe der erfahrenen Dirne



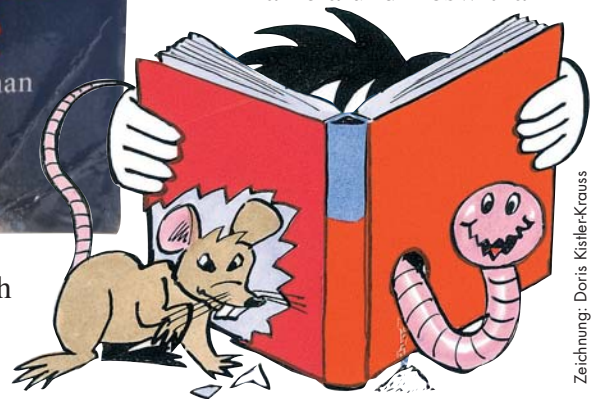
Hiltrud entscheidet sie sich
für das Leben und wird
bald zu einer begehrten
„Hübschlerin“.

Dabei verliert Marie jedoch
ihr wichtigstes Ziel nicht
aus den Augen: Sie will sich
an denen rächen, die sie ins
Elend gestürzt haben. *

Lust auf mehr?

Dieses Buch und weitere
Bände (Die Kastellanin,
Die Tochter der Wander-
hure, Das Vermächtnis
der Wanderhure) gibt es in
der **Bücherei** auszuleihen:
Jeden **Dienstag von**
17.30 bis 19.00 Uhr!

Frohe Ostern wünschen
Daniela und Roswitha



Zeichnung: Doris Kisler-Krauss

Danke sehr!

Dem Aufruf nach Sachspenden
für den neuen Jugendraum
sind erstaunlich viele Leute
aus der gesamten Bevölkerung
gefolgt. Die Rosenauer
Jugend verspürt deshalb das
dringende Bedürfnis, sich für
die vielen praktischen Dinge
zu bedanken, mit denen der
Jugendraum bestückt werden
konnte!

Frohliche Ostern wünschen
Daniela Auerbach und die
Jugend

STRASSENBAU
ASPHALTIERUNGEN



Baugesellschaft m.b.H.

PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4560 KIRCHDORF/KREMS, SENGSSCHMIEDSTRASSE 4

TELEFON 0 75 82 / 62 0 30

e-mail kirchdorf@swietelsky.at



Bleiben Sie gesund – mit Wandern!

Wandern und Spazieren zählen zu den sanftesten, aber auch schönsten Aktivitäten, mit denen Sie einen gesundheitlichen Gewinn erzielen können.

Besonders für Menschen mit Übergewicht ist das Wandern, neben Schwimmen und Radfahren, eine der wenigen Sportarten, die sie ohne allzu große Belastung ihrer Gelenke ausüben können. Es stärkt den Kreislauf und kräftigt die Beinmuskeln, die Muskeln von Becken und Hüfte und besonders den Herzmuskel.

Sie werden bald bemerken, dass Sie nicht mehr so schnell ermüden. Nach einiger Zeit wird es Ihnen sogar gelingen, Ihr Tempo auch bei einer leichter Steigerung beizubehalten.

Wichtige Punkte, um Spaß und Sicherheit zu gewähren:

- Prüfen Sie vor der Wanderung Ihre körperliche Eignung und Erfahrung, sowie die Ihrer Begleitung, insbesondere bei Kindern!
- Passen Sie Ihr Tempo immer Ihren Möglichkeiten und denen Ihrer Begleiter an! Der schwächste der Gruppe gibt das Tempo vor!
- Planen Sie jede Bergtour vorher genau! Nicht die Streckenlänge, sondern die zu überwindende Höhendifferenz ist ausschlaggebend. Wanderkarten helfen!
- Für geeignete Ausrüstung (feste Wanderschuhe mit griffiger Sohle, Wetterschutz, Kartenmaterial, Verbandspackerl) sorgen!

- Stöcke, wie sie auch beim Nordic Walking eingesetzt werden, erhöhen die Trittsicherheit und entlasten die Beinmuskulatur.
- Beachten Sie die Witterungsverhältnisse und informieren Sie sich über lokale Wettervorhersagen!
- Tour entsprechend der Jahreszeit an die Tageslänge anpassen.
- Verlassen Sie nicht die markierten Wege! Wenn Sie die Markierung verloren haben, besser umkehren!
- Halten Sie die Bergwelt sauber! Nehmen Sie Ihren Abfall wieder mit! *



BAUMEISTER
ZIMMERMEISTER
BAUSTOFFE

ING. ROLAND

KRETSCHMER

4580 WINDISCHGARSTEN TEL.: 07562/5306

Quelle: www.gesundegemeinde.ooe.gv.at, Foto: B. Reitz-Hofmann/Fotolia (Wanderrucksack und -schuhe), Susanne Brinek (Hintergrund), Zeichnung: Stefan Lucas

Standesnachrichten

Buchvorstellung

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Gemeinderatssitzung

In der Sitzung des Gemeinderates am 25. März 2010 erfolgte die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2009. Leider machte sich die weltweite Wirtschaftskrise 2009 auch in den Gemeindefinanzen bemerkbar. Abstriche bei den Ertragsanteilen, aber auch der Kommunalsteuer, verschlechtern das Haushaltsergebnis der Gemeinde wesentlich. Andererseits sind auf der Ausgabenseite weiterhin Erhöhungen bei Umlagen (SHV-Umlage) und Beiträgen zu bewältigen. Einsparungsmöglichkeiten sind nur mehr bei kleinen Positionen möglich. Auch die Tatsache, dass die Landespolitiker auf die Finanzierungsmöglich-

keiten durch Kreditaufnahmen verweisen, verbessert die Situation im Ordentlichen Haushalt nicht. In Zahlen gemessen bedeutet dies, dass sich der Gesamtschuldenstand alleine im Finanzjahr 2009 von € 1.897.319,26 auf € 2.292.092,38 erhöht hat. Im Ordentlichen Haushalt musste ein Fehlbetrag über € 402.156,80 festgestellt und beschlossen werden. Nach Prüfung der Aufsichtsbehörde (BH Kirchdorf und Direktion Inneres und Kommunales) erfolgt die Auszahlung der Bedarfszuweisungsmittel zum Ausgleich des Ordentlichen Haushaltes. Bei einem guten Prüfungsergebnis kann mit einer Ausgleichszahlung

über € 385.000,00 gerechnet werden.

Der Fehlbetrag im Außerordentlichen Haushalt im Ausmaß von € 45.417,96 konnte gegenüber den Erwartungen bei der Voranschlagsstellung vermindert werden. Dieser setzt sich hauptsächlich aus der Minderfinanzierung der Biomassenahwärmanlage in der Volksschule (Darlehenserhöhung erfolgte erst im Finanzjahr 2010) und dem angehäuften Fehlbetrag beim Vorhaben „Dambachverbauung“ zusammen. Für die Dambachverbauung liegt jedoch bereits eine Bedarfszuweisungsmittelzusage für 2010 vor. *

Gemeinde wird Postpartner

Um das Dienstleistungsangebot im Gemeindeamt zu verbessern und um für Bürger und Betriebe einen weiteren Schritt in Richtung Nahversorgung zu machen, hat sich die Gemeinde als Postpartner beworben. Nach der Errichtung einer Postpartnerstelle im Gemeindeamt und der Einschulung der Gemeindebediensteten, können Sie Ihre Postaufgaben in Zukunft direkt am Gemeindeamt (zu den gewohnten Parteienverkehrszeiten) erledigen. Die Gemeinde rechnet mit der Eröffnung bis 1. September 2010. *



> Die Sonne scheint gratis!

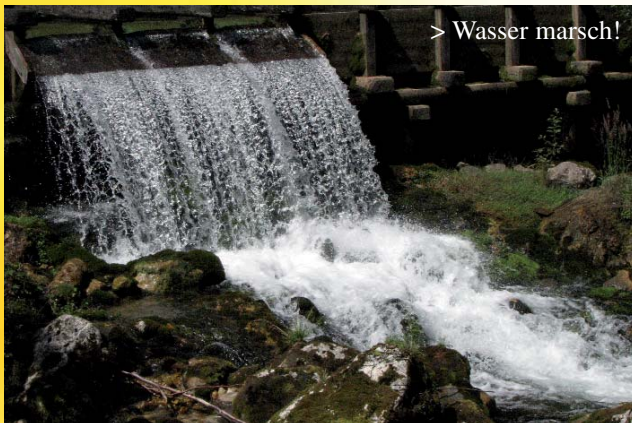


Energiekonzept für Rosenau

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?

Aus den Gemeinden der Region Pyhrn-Priel fließen jedes Jahr etwa 30 Mio. Euro an diverse Energieversorger – Tendenz steigend. Da die Region mit zahlreichen Ressourcen für erneuerbare Energie aufwarten kann (zum Beispiel Biomasse, Wasserkraft, Sonne), liegt es nahe, über eine bessere Nutzung dieser Ressourcen nachzudenken. Der Rosenauer Gemeinderat hat darum mit Beschluss vom 10.12.2009 die Erarbeitung eines Energiekonzeptes in Auftrag gegeben, im Zuge dessen auch Erhebungen zum Energiebedarf der Haushalte, Gewerbebetriebe und öffentlicher Einrichtungen durchgeführt werden. Mit diesem Projekt wurde das „Europäische Zentrum für erneuerbare Energie Güssing GmbH“ (kurz EEE) betraut.

> Wasser marsch!



SCHMID
TRANSPORT GMBH

**Nah- u. Fernverkehr
Baggerungen
Erdbau
Schottergewinnung**

4575 ROSSLEITHEN
PICHL 132 • Tel. 07562/5319
www.schmid-transporte.at

Erhebung der Ist-Situation

Das Energiekonzept beschäftigt sich mit der Energiesituation in unserer Gemeinde und soll im Laufe der nächsten zwölf Monate erstellt werden. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die strikt anonyme Energiedatenerhebung von privaten Haushalten, öffentlichen Gebäuden und Firmen, die Analysen und Berechnungen zum Verbrauch und zu Einsparpotenzialen als auch die Möglichkeiten und Maßnahmen zur Versorgung durch möglichst viele erneuerbare Energieträger. Das Ergebnis wird ein Gemeinde-Energiekonzept mit einem Maßnahmenkatalog sein.

Erhebungen starten in Kürze

In den nächsten Wochen werden wir mit den Haushalts- und Firmenerhebungen beginnen. Sie erhalten dazu in einem Rundschreiben detaillierte Informationen. Wir dürfen Sie schon jetzt um Ihre Mithilfe bei der Erfassung bitten. Vielen Dank im Voraus! *



Zwei Jahre Regenbogenrunde



Für sehr viele Freizeitaktivitäten fahren Eltern mit ihren Kindern nach Windischgarsten. Aus diesem Grund entstand vor zwei Jahren die Idee eine Gruppe zu gründen, die sich auch in Rosenau regelmäßig treffen kann. Die REGENBOGENRUNDE entstand.

So bunt wie unser Logo, gestaltet sich auch alles, auf das wir Wert legen!

- Gemeinschaft fördern und gegenseitiges Kennenlernen
- Umgang mit verschiedenen Altersgruppen (Große helfen Kleinen)
- Freude und Spaß erleben und einfach miteinander lachen (= Konfliktbewältigung)
- Sport und Bewegung in der Natur
- Kreativität wecken (basteln, singen, ...)
- Feste im Jahreskreis feiern (Weihnacht, Fastenzeit, Ostern, ...)



Wir gestalten auch heuer wieder die Mainandacht in der Rosenauer Kirche!

Immer wieder nutzen wir auch den Jugendraum, der zwar noch nicht perfekt eingerichtet ist

(wir können immer Bastelmaterial oder andere Dinge brauchen), uns aber schon als wichtiger Mittelpunkt dient. Für die Zukunft kann er noch vielfältig in anderen Bereichen genutzt werden.

Zum Abschluss eine besondere Bitte!

Wir hätten noch so viele Ideen, die wir aber ohne Hilfe von Eltern bzw. anderen Kinderfreunden nicht so leicht bewältigen können. Wer ein paar Stunden Zeit zur Verfügung hat, möge sich bitte bei Eibl Rosi (Sparkasse) oder Stummer Dagmar (0660 769 61 29) melden. Wir wissen aus Erfahrung: Es ist auf jeden Fall ein besonderes Erlebnis!!

Eine Klarstellung in eigener Sache

Es ist eine Freude zu sehen, mit wie viel Eifer die Kinder bei der Sache sind und durch ihre Unvoreingenommenheit so manchem misstrauischen Erwachsenen etwas lehren könnten. Nehmen wir uns ein Beispiel daran, nicht schlecht reden, sondern mitarbeiten. *



Informationen aus erster Hand:

Entscheidungen werden bei uns dort getroffen, wo sie gebraucht werden. Vor Ort. In Ihrer Region.

Rosa Eibl
Geschäftsstellenleiterin

SPARKASSE
Rosenau

Feuerwehrball



Am 30. Jänner 2010 veranstaltete die Feuerwehr Rosenau Ihren traditionellen Ball im Gasthaus Maurerwirt. Der Kommandant Günther Mateyka begrüßte die Ehrengäste, sowie einige Abordnungen unserer Nachbarfeuerwehren. Für gute Stimmung im

Saal sorgte Alleinunterhalter „Hans“, bekannt von der Menauer Alm, bis weit nach Mitternacht. Auch ein sehr großer Andrang wurde in der Feuerwehrbar verzeichnet, der bis in die Morgenstunden anhielt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird zum Ankauf diverser Geräte verwendet. Das Kommando der Feuerwehr Rosenau bedankt sich bei allen Besuchern. *

Pension

Nähere Infos erhalten Sie
vom Team AUERBACH-METZKER,
Peter AUERBACH, Tel.: 050 350-65713
DI Marietta METZKER, Tel.: 050 350-65712

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Franz Preisinger

Weinbau und Kellermeister

3465 Unterstockstall · Brunnengasse 1

Tel. & Fax: 02279/3429 · e-mail: fpreisinger@a1.net



... der Feuerwehren des Abschnittes Windischgarsten wurden am 6. März in Vorderstoder bei den Hackl-Liften ausgetragen. Die Feuerwehr Rosenau nahm mit vier Kameraden teil. Raimund Baumschlager und Hubert Scheik gewannen in Ihrer Altersklasse. Die Kameraden belegten einen 3. und einen 5. Platz. Bei der Mannschaftswertung wurde der Mittelwert aller Teilnehmenden genommen. Wir gratulieren der Feuerwehr Rosenau zum 3. Gesamtrang! *

Standesnachrichten

Aus der Region

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine

Fotos: Barbara Helgason (Schneeflocken-Hintergrund)/FOTOLIA; Zeichnung: Stefan Lucas



Schi-Zwengerl



18 Kinder des Kindergartens nahmen von 22.02. bis 26.02.2010 am Kinderschikurs auf der Wurzeralm teil. Aufgeteilt in zwei Gruppen, betreut von den Schilehrern Maria und Bernhard, verbrachten sie eine erlebnisreiche, schöne und lehrreiche Woche. Sehr erfreut waren die Eltern der Kinder, weil auch heuer wieder die Buskosten von der Gemeinde übernommen wurden. *



Die Kinder sind los ...

Am Faschingdienstag zogen die Kinder des Kindergartens maskiert durch den Ort. Zum Glück war die Gemeinde mit Getränken und Krapfen eingedeckt. Und auch Frau Rosa Eibl erwartete die Kinder auf der Sparkasse mit kleinen Überraschungssäckchen! Der Rosenauer Laden hat sich mit Getränken und Leberkäsemmeln bewaffnet!

Zurück im Kindergarten wurden mit Eltern und Geschwistern lustige Spiele gespielt und ausgelassen gefeiert. Es freute uns, dass Eltern und Geschwister den ganzen Tag mit dabei waren! Ganz herzlichen Dank an die Gemeinde, die Sparkasse und den Rosenauer Laden für Speis und Trank!





Ein dreifaches „Stock heil“ ...

Herrlichstes Winterwetter – fast wie bestellt – herrschte am 16. Jänner 2010 rund um den Lamberger Teich (Jausenstation Lamberger Teich), auf dem die Gemeinde Rosenau am Hengstpaß ihre Ortsmeisterschaften austrug.

Insgesamt spielten 21 Moarschaften zu je 4 Personen. Durch den Spielmodus „jeder gegen jeden“, kam es zu etlichen spannenden Duellen. Zu guter Letzt konnten die Vizemeister aus dem Vorjahr (Wolfgang Eibl, Wolfgang Benedetter, Hermann Petroczy und Markus Petroczy) die Herrenwertung vor dem amtierenden Ortsmeister (Manfred Auerbach sen., Manfred Auerbach jun., Norbert Berger und Alexander Rainer)



... den neuen Ortsmeistern ...



... und Ortsmeisterinnen!

aber ganz knapp für sich entscheiden. Gratulation!

Die Damenwertung dominierten die „ROHOL-Mauslerl“ mit Daniela Bojko, Monika Baumschlager, Roswitha Eibl und Bettina Gösweiner. Glückwunsch!

Nach einer Stärkung in der Jausenstation (Familie Hermann Eder) fuhren die Moarschaften geschlossen zur Siegerehrung im Gasthaus Maurerwirt (Familie Robert Halsmayr). Dabei erhielten die Letztplatzierten die so ersehnten Wurstkränze.

Aber auch bei allen anderen Moarschaften wurde mit Preisen seitens des Veranstalters nicht gespart.

Die Gemeinde Rosenau bedankt sich beim Hausherrn Reinhard Buresch, bei den Wirtsleuten, bei den Platzmeistern Fred Senegacnik und seinem Team und dem Schiedsrichter Gerhard Dornauer für die hervorragende Abwicklung des Turniers. Es hat Spaß gemacht! *



Kunstschmiede
Metall-Design
FISCHER

... wir formen Metall!

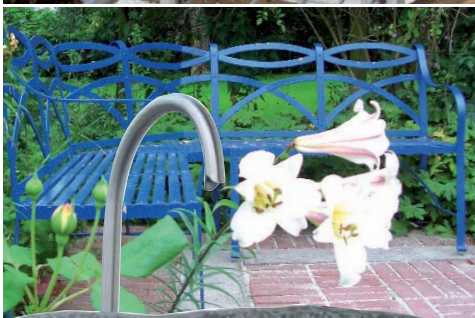
Thomas Fischer

Mobil: 0049/171/3542336

Kontakt in Österreich:

Tel. 07562/54367-20

Fax: 07562/54367-21



Essen auf Rädern

Es werden noch immer ehrenamtliche Fahrer gesucht!! (Abgeltung in Form der Auszahlung des amtlichen Kilometergeldes)
Wir danken den derzeitigen Fahrern Wilhelm Rippel, Franz Bojko, Stefan Retschitzegger, Ing. Anton Santner und den Gemeindebediensteten für ihren Einsatz! *



Foto: Susanne Brinek

Landesmeister!

Die Rodler vom ASVÖ Rosenau nutzen den Heimvorteil:
Landesmeister im Einsitzer wurden Martin Sölkner und Johanna Sölkner. Im Doppelsitzer gewannen Andreas Großauer und Thomas Sölkner. In der Jugend siegten Simone Redtenbacher und Andreas Sölkner. Nico Winter wurde Dritter! Ihr seid spitze!



ETECH

Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4580 Windischgarsten, Hauptstr. 36, Tel.: +43/7562/5322-0
windischgarsten@etech.at, www.etech.at



Foschingsroas

Den Foschingssamsta san in Rosenau so vui Norrn zam kema wia scho lang nimma – so um die 50 werns scho gwesn sei! Noch an kloan Durschtlöscha is die ganze Gsöllschoft zum Kirchnplatzl groast. Dort had uns die Rosenauer Jugend mit ana Musi, was zum Dringa und zum Essn scho dawoart. Die Norrn ham eana Gschicklichkeit zoagn miassn ba anige Stationen, des is net ganz ohne Hoppalas

ganga – da is narrisch glocht woardn. Ban Maurerwirt hamma dann ausglossn gfeiert, tanzt, gsunga – einfach banaunda gwesn – es hot nu lang dauat. *



Rebhandl

Taxi, Ausflüge,
Krankentransporte
mit Kassenverrechnung ...

Wir sind gerne für Sie da!
Tel: (07562) 5339

Standesnachrichten

Aus der Region

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Aktiv ins neue Jahrzent ...

... startet die Gesunde Gemeinde Rosenau am Hengstpaß! Das Schwerpunktthema für 2010 lautet „Heimat und Natur im Wandel der vier Jahreszeiten“. Zur ersten Wanderung rund um den Preblerberg konnte

Arbeitskreisleiterin Maria Benedetter eine bunte Truppe im Alter von 3 bis 78(!) Jahren begrüßen. Mit Schneeschuhen wurde dem schlechten Wetter getrotzt und beim anschließenden Winter-

menü, gestaltet von der Rosenauer Jugend, begleitet von einem interessanten Vortrag über die geologische Entstehung unseres Tales war man sich schnell einig – ein besonderes Erlebnis für Körper und Geist! *



Rosenauer
Laden Fam. Piringer

A-4581 Rosenau Nr. 97 • Tel.: 0664 / 5356707

• Feinkostplatten • Geschenkkörbe • Gutscheine • Hauszustellung • Frischfleisch



Von Ohr zu Ohr

Die Veranstaltung „Von Ohr zu Ohr“ war ein voller Erfolg. Es wurde die Bedeutung des Hörens aufgezeigt, erklärt wie sich Schwerhörigkeit im Alltag auswirkt und welchen Einfluss diese Beeinträchtigung auf das soziale Leben und die Lebensqualität der Betroffenen hat.

Die Teilnehmer wurden sensibilisiert:

Was tut meinem Ohr gut?

Wie kann ich mein Ohr schonen?

Hörschwäche – was tun?

Wir bedanken uns beim Verein

„Von Ohr zu Ohr“ für das Hörscreening am Nachmittag und den ansprechenden

Vortrag im Anschluss. *

Gesunde Gemeinde Rosenau/HP.



Verplombung der Hydranten

Im Frühjahr 2010 werden auf den Hydranten der Gemeinde Rosenau/HP Plomben angebracht, um einen genauen Wasserverbrauch festzustellen, beziehungsweise um Beschädigungen zu vermeiden. Sollte Wasser vom Hydranten unbedingt benötigt werden (zum Beispiel für Schwimmbeckenfüllungen), bitten wir um Absprache mit unserem Wassermeister Stefan Reiter.

Wir weisen darauf hin, dass bei Beschädigungen oder widerrechtlicher Öffnung der Plombe mit strafrechtlicher Verfolgung gerechnet werden muss. *

Der neue Land Cruiser 300.
Die Legende lebt.

TOYOTA

Kraftvoll, souverän und mit den sparsamsten Motoren seiner Klasse. Erleben Sie ihn live – jetzt bei

Freregger GmbH
8932 Weißenbach/Enns
Nr. 30
Tel.: 03632/653
E-Mail: office@freregger.at

www.toyota.at

Today
Tomorrow
Toyota



Am Freitag, den 21. Mai 2010 ist das Gemeindeamt und der Kindergarten wegen Betriebsausflug geschlossen.

Gemeindechronik

Haben Sie alte Fotos und Bilder von Rosenau und Umgebung?

Dürfen wir Sie bitten, der Gemeinde diese zwecks Dokumentation leihweise zu übermitteln? Für eine genaue Zuordnung der Bilder wäre es hilfreich, Sie könnten eine kurze Beschreibung (wer, was, wo?) anführen. Vielen Dank im Voraus! *



Pensionisten aufgepasst:

Jeden letzten Mittwoch im Monat um 17 Uhr: SPIELENACHMITTAG im PV-Clubraum

Wallfahrt – am 16. Mai

... über den Arlingersattel nach Frauenberg! Wer mitgehen will, bitte am Gemeindeamt melden!

Der Tierschutzverein „Katzenjammer“ weist auf die Wichtigkeit der Sterilisation/Kastration von Katzen hin! Nähere Informationen bei Frau Gabi Hupmayr (Tel: 0664 504 71 95)*

Und hast du noch ein Mütterlein ...



Die Muttertagsfeier für das Jahr 2010 wird am **Samstag, den 8. Mai 2010** um etwa 14.00 Uhr in der Jausenstation Lamberger Teich (Familie Hermann Eder) stattfinden.

Eine Einladung mit dem genauen Programm folgt!
Kultur- und Familienausschuss der Gemeinde Rosenau/Hp.

„Münchner“ zu Besuch in Windischgarsten

Nach etlichen Veranstaltungen in Italien und Monaco wird der BMW Z8 Club e.V. – übrigens der einzig internationale und von BMW legitimierte Z8 Club – seine Frühjahrsveranstaltung vom 10. bis 13. Juni 2010 in Windischgarsten durchführen. Etwa 60 dieser zeitlos schönen Roadster, deren weltweite Faszination eng mit dem legendären BMW 507 aus dem Jahr 1955 verbunden ist, werden rund um das Hotel Dilly und dem dazugehörigen Golfplatz erwartet, wo auch das 1. BMW Club-e.V. Golfturnier stattfinden wird. *

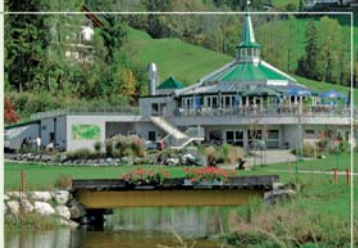


GC WINDISCHGARSTEN
PYRAM-PÖCHL

Angebot für Golfeinsteiger

Platzreifekurs inkl. freier Platzbenützung auf der Golfanlage Windischgarsten

um € 599,-



Infos:
Tel. +43 (0) 7562/ 20678-50 • info@golfanlage.at
www.golfanlage.at



BERGER

Sanitär – Heizung – Klimatechnik

Rading 100, A - 4575 Roßleithen, Tel. und Fax: 07562/20788
Mobil: 0664/3335119, E-mail: berger.installationen@aon.at





Getrennt **SAMMELN & VERWERTEN** von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 7:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
- ✓ SPORTSCHUHE*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: Mittwoch, 21. April 2010

Sammelstelle: (bitte bis **spätestens 7:00** Uhr früh abgeben!)

.....
Lagerhalle gegenüber Volksschule

Gemeinde



Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!



Kinderbekleidungs- Umtauschmarkt im Pfarrheim

Annahme: Freitag, 9. April 2010 von 17.00 bis 20.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 10. April 2010 von 8.30 bis 11.30 Uhr

Abrechnung: Samstag, 10. April 2010 von 15.00 bis 16.00 Uhr

Zum Verkauf angeboten werden können:

- Frühlings- und Sommerbekleidung für Babys und Kinder
- Schuhe
- Spielzeug
- Fahrräder, Roller, Dreiräder, Roller Skates
- Kinderwagen, Wippen, Rückentragen, Gitterbetten
- Auto-, Fahrradsitze und diverses Zubehör (Helme ...)
- Umstandsmode
- Erstkommunikationskleider und -anzüge

10% des Verkaufserlöses werden für einen sozialen Zweck gespendet!

Das Jungmütterteam der Pfarre Windischgarsten freut sich über rege Anteilnahme und gute Zusammenarbeit!

Anprechpartner: Andrea Antensteiner, 0699/19 12 82 60

2010 – das Jahr der Sinne



24. April 2010:

2. Wandertag unter dem Motto „Heimat und Natur im Wandel der Zeit“ (Geschichte)

8. Mai 2010:

Muttertags-Vorfeier

16. Mai 2010:

Wallfahrt

29. Mai 2010:

Radwandertag

26. Juni 2010:

160-Jahr-Feier

„1. Bürgermeister in Rosenau“

Nähere Informationen erfolgen immer zeitgerecht! *

Einschreibung Kindergarten

Alle Kinder, die im kommenden Kindergartenjahr den Kindergarten Rosenau am Hengstpaß besuchen wollen, sind am **Donnerstag, 15. April 2010 von 15.00 bis 16.00 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung bei der Kindergartenleiterin Anita Neubauer im Kindergarten anzumelden.

Bitte Geburtsurkunde und Impfpass mitbringen!

Für Kinder, die zwischen September 2004 und August 2005 geboren sind, ist dieses Kindergartenjahr verpflichtend! *



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rosenau am Hengstpaß

Herstellung:

Gemeinde Rosenau/HP, Regina Berger

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Peter Auerbach

Nächster Erscheinungstermin: 30.6.2010

Redaktionsschluss: 16. Juni 2010

Kontakt: Gemeinde Rosenau/HP

Regina Berger

Tel. 07566/255-16

berger@rosenau.ooe.gv.at

Am 25. April

... findet die Wahl für den Bundespräsidenten statt.

Wahllokal: Gemeindeamt
Rosenau am Hengstpaß
(behindertengerecht)

Wahlzeit: 08.00 – 14.00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen und im Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen sind. Bitte bringen Sie die Wahlverständigungskarte mit!

Wer am Wahltag verhindert ist, im zuständigen Wahllokal zu wählen, kann seine Stimme auch per Briefwahl abgeben. Nach Anforderung der Wahlkarte kann man im In- und Ausland ohne Wahlbehörde wählen. Der Wahlvorgang muss jedoch unbeobachtet, unbeeinflusst und persönlich ausgeübt werden. Geh- und transportunfähige Wähler werden von einer „fliegenden Wahlkommission“ aufgesucht.

Persönliche Abholung der Wahlkarte bis spätestens Freitag, 23. April 2010, 12.00 Uhr im Gemeindeamt. Muss die Wahlkarte per Post übermittelt werden, bitte bis spätestens Mittwoch, den 21. April 2010 beantragen! Für Briefwähler gilt, dass die Wahlkarte an die Bezirkswahlbehörde so retourniert bzw. portofrei geschickt werden muss, dass sie bis spätestens 30. April 2010 zur Auszählung eingelangt ist. *

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst:

Dr. Brandstetter 07562 / 8844

Dr. Gottschall 07563 / 2270

Dr. Grassner 07564 / 5555

Dr. Jakesch 07562 / 5300

Dr. Marberger-Mark 07562 / 5301

Müllabfuhr:

 (4) = auch 4-wöchentlich

Maiandachten:



April

Mai

Juni

1 Do Gründonnerstag	1 Sa Staatsfeiertag	1 Di
2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi
3 Sa Karsamstag	3 Mo  (4)	3 Do Fronleichnam
4 So Ostersonntag	4 Di St. Florian	4 Fr
5 Mo Ostermontag	5 Mi	5 Sa
6 Di  (4)	6 Do  20 Uhr Dirngrabener Kap.	6 So
7 Mi	7 Fr  20 Uhr Badhaus	7 Mo
8 Do	8 Sa	8 Di
9 Fr	9 So Muttertag	9 Mi
10 Sa	10 Mo	10 Do
11 So	11 Di	11 Fr
12 Mo	12 Mi	12 Sa
13 Di	13 Do Christi Himmelfahrt	13 Do Vatertag 
14 Mi	14 Fr	14 Mo
15 Do	15 Sa	15 Di
16 Fr	16 So 	16 Mi
17 Sa	17 Mo  15.30 Uhr für Kinder Lourdesgrotte	17 Do
18 So	18 Di  16 Uhr Rosenau	18 Fr
19 Mo 	19 Mi	19 Sa
20 Di	20 Do  20 Uhr Svetlin	20 So
21 Mi	21 Fr	21 Mo
22 Do	22 Sa	22 Di
23 Fr	23 So Pfingstsonntag	23 Mi
24 Sa	24 Mo Pfingstmontag	24 Do
25 So	25 Di	25 Fr
26 Mo	26 Mi	26 Sa
27 Di	27 Do	27 So
28 Mi	28 Fr  15.30 Uhr Mühleith	28 Mo  (4)
29 Do	29 Sa  20 Uhr RotKreuz-Kapelle	29 Di
30 Fr	30 So	30 Mi
	31 Mo  (4)	

Zeichnungen: Doris Kistler-Krauss (Müllauto), Katharina Reichert (Kirche)

Standesnachrichten

Aus der Region

Gemeindeleben

Veranstaltungen

Termine



Klein, aber oho!

Bring das Lösungswort auf die Gemeinde! Vielleicht gewinnst du einen Schokoosterhasen!



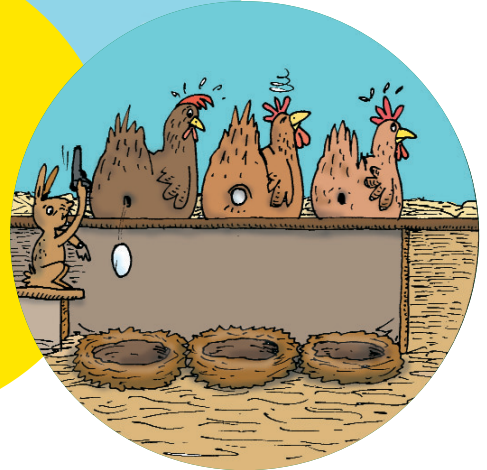
Zeichnungen: Stefan Lucas



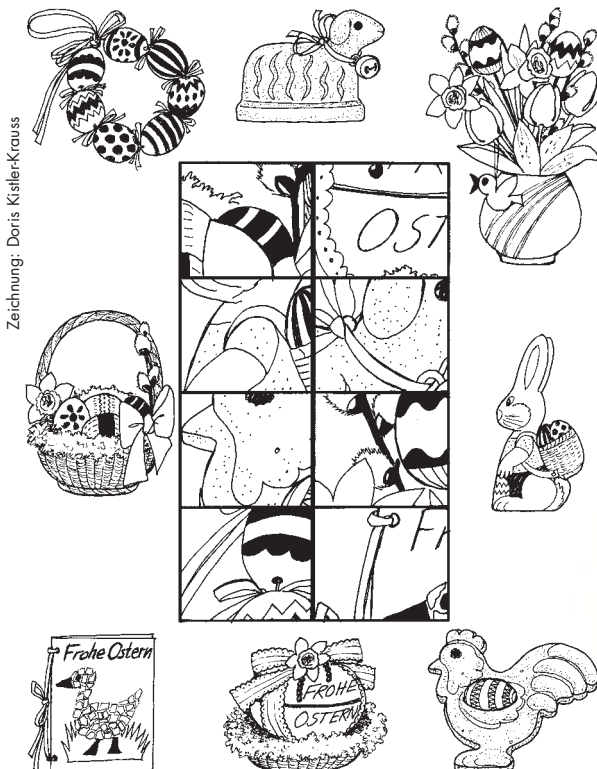
Zeichnung: Doris Kistler-Krauss

Wolfgang schwärmt: „Ich finde Western toll!“
Daraufhin Michaela: „Ich mag Ostern lieber!“

aufgeschrieben von Mario



Woher stammen die Bildausschnitte?



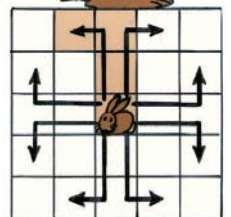
Zeichnung: Doris Kistler-Krauss

Zeichnung: Doris Kistler-Krauss

Wie heißen die Osterwörter?



- ① _____
- ② _____
- ③ _____
- ④ _____
- ⑤ _____
- ⑥ _____
- ⑦ _____



Lies die übrigen Silben der Reihe nach:

Nicht vergessen:
Am Karsamstag, 3.4.2010,
dürfen Kinder bis 12 Jahre
wieder ein Osternest suchen!